



P R E S S E M I T T E I L U N G

CSI Neustadt/Dosse
8. bis 11. Januar 2015

Polnischer Sieg im Großen Preis von Lübzer in Neustadt-Dosse

(Neustadt-Dosse) Mit einem polnischen Sieg im Großen Preis von Lübzer endete die 16. Auflage des CSI Neustadt-Dosse. Jaroslaw Skrzyczynski, Nationenpreisreiter mit eigener Anlage und derzeit die Nummer Eins der polnischen Rangliste, war mit seinem zehnjährigen Oldenburger Wallach Crazy Quick im Stechen des insgesamt mit 26.000 Euro dotierten Springens nicht zu schlagen. Insgesamt hatten 22 der gestarteten 49 Paare das Stechen erreicht, zwölf blieben fehlerfrei und Skrzyczynski am schnellsten: 38,22 Sekunden benötigte er als vorletzter Starter des Stechens für seine Runde.

Auf den zweiten Platz kam der zweimalige Derby-Sieger Nisse Lüneburg mit Rarität 13 - einer vierzehnjährigen Holsteiner-Stute in der Zeit von 38,85 Sekunden. Der dritte Rang ging an einen weiteren Holsteiner mit Jörg Naeve, der mit Cashflow einen 11jährigen Holsteiner Hengst an den Start brachte und für seine Runde 39,32 Sekunden benötigte.

„Für mich passte Neustadt hervorragend in den Plan, weil ich mit diesem Turnier und mit Leipzig gleich zwei Veranstaltungen am Stück habe - für mich ist der Sieg natürlich eine Riesen-Überraschung gewesen, ich hoffe, dass es jetzt so weiter geht“, erklärte der 36jährige Berufsreiter nach der Siegerehrung, die ihm auch einen Scheck über 6125,00 Euro einbrachte: „Neustadt ist für mich in den kommenden Jahren fest eingeplant, ich werde auf jeden Fall versuchen, meinen Titel zu verteidigen“, kündigte der Mann aus Breslau an.

„Der Sieger hat in diesem Parcours genau die kürzesten Weg getroffen und dabei keinen Fehler gemacht,“ lobt der zweitplatzierte Lüneburg den Sieger: „Aber mit Platz



zwei bin ich natürlich auch sehr zufrieden. Bei dem Turnier wurde für uns Reiter alles richtig gemacht, das sorgt für einen entspannten Start in das neue Reitsportjahr.“
Noch nicht so viel Erfahrung in Sachen Neustadt-Dosse hat der drittplatzierte Jörg Naeve: „Normalerweise verbringe ich den Jahreswechsel immer bei einem Turnier in Dubai - dort ist es wärmer als hier: aber ansonsten sind die Bedingungen hier hervorragend, die Entscheidung wird für die Zukunft schwierig. Man muss auf jeden Fall die Veranstalter loben, die hier wirklich für uns Reiter versuchen alles möglich zu machen.“

So soll es auch in Zukunft weitergehen, das verspricht Veranstalter Herbert Ulonska. „Wir haben auch in diesem Jahr wieder unser Ziel mit fast 11.000 Zuschauern erreicht, der Freitag war etwas schwächer, der Sonnabend dafür etwas besser - und bei dem guten Sport und bei dem hervorragenden Sport, den das Haupt- und Landgestüt beigesteuert hat, bin ich mir schon heute sicher, dass die Zuschauer auch im kommenden Jahr die Treue halten werden.“

Einen Wunsch hat Ulonska allerdings für die Zukunft: „Wir wurden viel gelobt für die Bedingungen, die wir den aktiven Zwei- und Vierbeinern bieten können. Damit das auch in Zukunft so bleibt, muss im Umfeld etwas passieren - ich hoffe, dass dort die richtigen Entscheidungen gefällt werden.“

Auch in 2016 soll das CSI Neustadt-Dosse wieder direkt zum Jahresauftakt durchgeführt werden - dann in seiner 17. Auflage.

Ergebnisse:

11 Preis der Heinrich Eggersmann GmbH & Co.KG, Finale Youngster-Tour, Youngster-Tour für 7-jährige Pferde, Int. Zwei-Phasen-Springprüfung (1.40 m)

1. Andre Thieme (Plau am See), Cupertino, 0 penalties 31.51 sec; 2. Mark Martens (Niederlande), Deejin, 0 penalties 32.28; 3. Holger Wulschner (Klein Belitz), Catch Me T, 0 penalties 32.34; 4. Denis Nielsen (Löningen), Calanda, 0



penalties 32.44; 5. Jörg Naeve (Bovenau), D'accord, 0 penalties 32.80; 6. Danny Schröder (Oberbarnim-Grunow), Jubilee L, 0 penalties 33.76

12 Preis der Heinrich Eggersmann GmbH & Co. KG, Finale Youngster-Tour, Youngster-Tour für 8-jährige Pferde, Int. Zwei-Phasen-Springprüfung (1.40 m)

1. Gerrit Schepers (Ilderlohn), Bandolino, 0 penalties 28.87 sec; 2. Jaroslaw Skrzyczynski (Polen), Cendiamo, 0 penalties 29.05; 3. Patrick Stühlmeyer (Rulle), Caramba, 0 penalties 29.11; 4. Lars Bak Andersen (Elmshorn), Fine Edition, 0 penalties 30.21; 5. Jan Wernke (Holdorf), Vabio, 0 penalties 30.61; 6. Denise Svensson (Nue Benthen), Linus, 0 penalties 31.15

06 Großer Preis von Lübzer, Preis der Mecklenburgischen Brauerei Lübzer GmbH, Int. Springprüfung mit Stechen (1.45 m)

1. Jaroslaw Skrzyczynski (Polen), Crazy Quick, 0 penalties 38.22 sec; 2. Nisse Lüneburg (Norderstedt), Rarität, 0 penalties 38.85; 3. Jörg Naeve (Bovenau), Cashflow, 0 penalties 39.32; 4. Heiko Schmidt (Neu-Benthen), Chap, 0 penalties 39.34; 5. Lars Bak Andersen (Elmshorn), Arcado L, 0 penalties 39.49; 6. Philipp Makowei (Neu Benthen), Balouna Windana, 0 penalties 39.62